



Hustenlöser

Tropfen zum Einnehmen

Gebrauchsinformation

Information für den Anwender

Wirkstoff:
Trockenextrakt aus Efeublättern

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, denn sie enthält wichtige Informationen für Sie.

Dieses Arzneimittel ist ohne Verschreibung erhältlich. Um einen bestmöglichen Behandlungserfolg zu erzielen, müssen Alpinamed® Hustenlöser-Tropfen zum Einnehmen jedoch vorschriftsgemäß eingenommen werden.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn sich Ihre Beschwerden verschlimmern oder keine Besserung eintritt, müssen Sie auf jeden Fall einen Arzt aufsuchen.
- Wenn eine der aufgeführten Nebenwirkungen Sie erheblich beeinträchtigt oder Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsinformation angegeben sind, informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker.

Diese Packungsbeilage beinhaltet:

- 1 Was sind Alpinamed® Hustenlöser-Tropfen zum Einnehmen und wofür werden sie angewendet?
- 2 Was müssen Sie vor der Einnahme von Alpinamed® Hustenlöser-Tropfen zum Einnehmen beachten?
- 3 Wie sind Alpinamed® Hustenlöser-Tropfen zum Einnehmen einzunehmen?
- 4 Welche Nebenwirkungen sind möglich?
- 5 Wie sind Alpinamed® Hustenlöser-Tropfen zum Einnehmen aufzubewahren?
- 6 Weitere Informationen

1 Was sind Alpinamed® Hustenlöser-Tropfen zum Einnehmen und wofür werden sie angewendet?

Alpinamed® Hustenlöser-Tropfen zum Einnehmen sind ein pflanzliches Arzneimittel. Der Wirkstoff dieses Arzneimittels, ein Trockenextrakt aus Efeublättern, erweitert die Bronchien und führt zur Lösung von zähflüssigem Sekret (Schleim) in den Atemwegen. Dadurch wird das Abhusten erleichtert und der Hustenreiz vermindert.

Anwendungsgebiet:

Zur Linderung des Hustens bei Katarrhen der Atemwege.

2 Was müssen Sie vor der Einnahme von Alpinamed® Hustenlöser-Tropfen zum Einnehmen beachten?

Alpinamed® Hustenlöser-Tropfen zum Einnehmen dürfen nicht eingenommen werden, wenn Sie überempfindlich (allergisch) gegen Trockenextrakt aus Efeublättern oder einen der sonstigen

Bestandteile von Alpinamed® Hustenlöser-Tropfen zum Einnehmen sind.

Besondere Vorsicht bei der Einnahme von Alpinamed® Hustenlöser-Tropfen zum Einnehmen ist erforderlich, wenn länger anhaltende Beschwerden, Atemnot, Fieber, eitriger oder blutiger Auswurf auftreten. In diesem Fall ist unbedingt ein Arzt aufzusuchen. Die Anwendung von Alpinamed Hustenlöser-Tropfen zum Einnehmen soll bei Säuglingen nur nach Rücksprache mit dem Arzt erfolgen.

Bei Einnahme von Alpinamed® Hustenlöser-Tropfen zum Einnehmen mit anderen Arzneimitteln Bitte informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen/anwenden bzw. vor kurzem eingenommen/angewendet haben, auch wenn es sich um nicht verschreibungspflichtige Arzneimittel handelt. Derzeit sind keine Wechselwirkungen bekannt.

Bei Einnahme von Alpinamed® Hustenlöser-Tropfen zum Einnehmen zusammen mit Nahrungsmitteln und Getränken

Alpinamed® Hustenlöser-Tropfen zum Einnehmen können unabhängig von den Mahlzeiten eingenommen werden. Wechselwirkungen bei gleichzeitiger Einnahme von Alpinamed Hustenlöser-Tropfen zum Einnehmen und Nahrungsmitteln oder Getränken sind bisher nicht bekannt geworden.

Schwangerschaft und Stillzeit

Fragen Sie vor der Einnahme von allen Arzneimitteln Ihren Arzt oder Apotheker um Rat. Da keine ausreichenden Daten vorliegen, kann die Anwendung in der Schwangerschaft und Stillzeit nicht empfohlen werden.

Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen Alpinamed Hustenlöser-Tropfen zum Einnehmen haben keinen Einfluss auf die Verkehrstüchtigkeit und die Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen.

Wichtige Informationen über bestimmte sonstige Bestandteile von Alpinamed® Hustenlöser-Tropfen zum Einnehmen

Alpinamed Hustenlöser-Tropfen zum Einnehmen enthalten Macroglyglycerolhydroxystearat, welches Magenverstimmungen und Durchfall hervorrufen kann.

3 Wie sind Alpinamed® Hustenlöser-Tropfen zum Einnehmen einzunehmen?

Nehmen Sie Alpinamed® Hustenlöser-Tropfen zum Einnehmen immer genau nach Anweisung in dieser Gebrauchsinformation ein.

Bitte fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht ganz sicher sind.

Falls vom Arzt oder Apotheker nicht anders verordnet, ist die übliche Dosis:

Säuglinge (1 – 12 Monate):
3-mal täglich 6 Tropfen

Kleinkinder (1 – 3 Jahre):
3-mal täglich 10 Tropfen

Kinder (4 – 11 Jahre):
3 bis 4-mal täglich 20 Tropfen

Erwachsene und Jugendliche ab 12 Jahren:
3 bis 4-mal täglich 30 Tropfen

Die Anwendung von Alpinamed® Hustenlöser-Tropfen zum Einnehmen soll bei Säuglingen nur nach Rücksprache mit dem Arzt erfolgen.

Art der Anwendung:
Zum Einnehmen.

Die Tropfen sind unverdünnt oder verdünnt mit etwas Flüssigkeit einzunehmen.

Flasche bzw. Dosiertube beim Tropfen zählen senkrecht halten.

Dauer der Anwendung:
Die Behandlungsdauer richtet sich nach Art und Schwere des Krankheitsbildes. Auch bei leichteren Fällen von Husten sollten Alpinamed® Hustenlöser-Tropfen zum Einnehmen mindestens eine Woche lang eingenommen werden und die Behandlung nach Abklingen der Krankheitszeichen noch 2 – 3 Tage fortgesetzt werden.

Wenn Sie eine größere Menge von Alpinamed® Hustenlöser-Tropfen zum Einnehmen eingenommen haben, als Sie sollten

Bei Überdosierung können Reizungen des Magen-Darmtraktes und eventuell Erbrechen auftreten. Die Beschwerden klingen beim Absetzen des Präparates ab. Informieren Sie trotzdem im Falle einer Überdosierung einen Arzt!

Wenn Sie die Einnahme von Alpinamed® Hustenlöser-Tropfen zum Einnehmen vergessen haben

Wenn Sie einmal die Einnahme vergessen haben, sollten Sie die nächste Dosis zur üblichen Zeit einnehmen. Nehmen Sie nicht die doppelte Dosis ein, wenn Sie die vorherige Einnahme vergessen haben.

Wenn Sie die Einnahme von Alpinamed® Hustenlöser-Tropfen zum Einnehmen abbrechen

Im Falle einer Unterbrechung oder Beendigung der Therapie mit Alpinamed® Hustenlöser-Tropfen zum Einnehmen sind keine Besonderheiten zu beachten.

Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung des Arzneimittels haben, fragen Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker.

4 Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Wie alle Arzneimittel können Alpinamed® Hustenlöser-Tropfen zum Einnehmen Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Sehr selten (bei weniger als 1 von 10 000 Personen) werden allergische Reaktionen (Atemnot, Schwellungen, Hautausschläge mit und ohne Bläschenbildung) beobachtet.

Informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker, wenn eine der aufgeführten Nebenwirkungen Sie erheblich beeinträchtigt oder Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsinformation angegeben sind.

5 Wie sind Alpinamed® Hustenlöser-Tropfen zum Einnehmen aufzubewahren?

Für dieses Arzneimittel sind keine besonderen Lagerungsbedingungen erforderlich. Das Behältnis gut verschlossen halten.

Nach erstmaligem Öffnen 3 Monate haltbar.

Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Bei pflanzlichen Arzneimitteln können gelegentlich, insbesondere bei Temperaturschwankungen, Eintrübungen auftreten. Diese beeinträchtigen die Wirkung von Alpinamed® Hustenlöser-Tropfen zum Einnehmen nicht. Vor Gebrauch gut schütteln.

Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf dem Behältnis und dem Umkarton nach „Verw. bis“ angegebenen Verfalldatum nicht mehr anwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des Monats.

6 Weitere Informationen

Was Alpinamed® Hustenlöser-Tropfen zum Einnehmen enthalten

- **Der Wirkstoff ist:**
Trockenextrakt aus Efeublättern.
100 g enthalten 1,98 g Trockenextrakt aus Efeublättern (DEV = 6 – 7 : 1).
Auszugsmittel Ethanol 40 % m/m
- **Die sonstigen Bestandteile sind:**
Maltodextrin, Povidon K 30, Propylenglykol, Aromastoff (Kirschsaf Aroma), Macrogolglycerolhydroxystearat, Acesulfam-Kalium, gereinigtes Wasser.
- **1 ml (20 Tropfen) entspricht 1,07 g und enthält 21 mg Efeublätter-Trockenextrakt.**

Wie Alpinamed® Hustenlöser-Tropfen zum Einnehmen aussehen und Inhalt der Packung
Alpinamed® Hustenlöser-Tropfen zum Einnehmen sind eine hellbraune, dickflüssige Lösung und in Braunglasflaschen zu 40 ml bzw. in Dosiertuben zu 40 ml jeweils mit Tropfer und Schraubkappe erhältlich.

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller

Gebro Pharma GmbH
6391 Fieberbrunn
Österreich

Z.Nr.:
1-26135

Diese Gebrauchsinformation wurde zuletzt genehmigt im März 2011.

